

Matyó-Land 2003/2004

Matyó-Land 2003/2004

Literarischer und ethnographische Jahrbuch

Liebe Leserinnen und Leser!

✘ Einer der schönsten und schätzenswertesten Schätze des geistigen Eigentums der ungarische Leute die literarische Arbeit ist – das Buch. Wir „Matyós“ kultivieren unsere Traditionen, wir gingen und schaffen neue Werte, die Vergangenheit wird durch unsere Tätigkeit beigefügt. Wir bewahren und erziehen schöne Gewohnheiten auf den Gewinn und Heiterkeit des Menschen. Wir machen das jetzt auch, wann das Ű“Matyó-Land“ Periodik – wann wir dieser schöne und traditionelle Veröffentlichung wieder veröffentlichen ließen.

Unsere Stadt kann stolz sein, dass das Lager jener Personen, wer in der öffentlicher Verschätzung stehen, volkreich ist, wem seit Jahrzehnte lange unserer Ansiedlung seiner Vergangenheit und Gegenwart mit Begeisterung sammeln und verarbeiten. Ich bedanke mich bei den Autoren des Buches für die Tatsache, dass ihres zwei Jahres wertvolles Arbeits Frucht, wir können ein reich im Inhalt ästhetische Veröffentlichung wieder für Mezökövesd Bürger und unsere Gäste geben.

Das Matyó-Land Periodik seinem Gründungsmitglieder und mehr von seinem Redakteur können nicht bereits zwischen uns sein – deshalb wir erinnern uns an sie im ersten Teil des Buches, unsere Dank öffentlich verkündigend und ein Denkmal ihre literarische Zusammensetzung erhebend. Studien, Siciographien, Kalligrafien, Gedichte, Bilder von der lokale und aus Mezökövesd emigrierten Künstlern machen diese Veröffentlichung

wertvoll für uns.

Ich empfehle es mit einem guten Herzen in seinem eigenen Geschlecht sonderbare Arbeit für die Bürger unserer Stadt, seine Gäste und seine Leser. Ich hoffe aufrichtig, dass das Drehen diesen freundlichen Buches für uns in unserer Welt mit den Widersprüche voll ist, trotzdem Unterhaltung, literarische Erfahrung und neue Kenntnisse für jeden zur Verfügung stellt.

Mezőkövesd, 1. Dezember 2004

András Tállai, Bürgermeister

Das Buch ist auf ungarischen Sprache leserlich!